

Stadt Rottenburg am Neckar



Einführung des Neuen Kommunalen
Haushalts- und Rechnungswesens (NKHR)
- Infoveranstaltung 21.06.2016



Ausgangssituation (1)



Die Stadt Rottenburg am Neckar führt zum 01.01.2017 das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) ein.

Ziel des NKHR ist keinesfalls die reine Umstellung des Rechnungsstils von der Kameralistik auf die Doppik.

Vielmehr wird ein grundlegender Wandel der kommunalen Haushaltswirtschaft und ihrer Steuerung bezweckt und zwar durch:

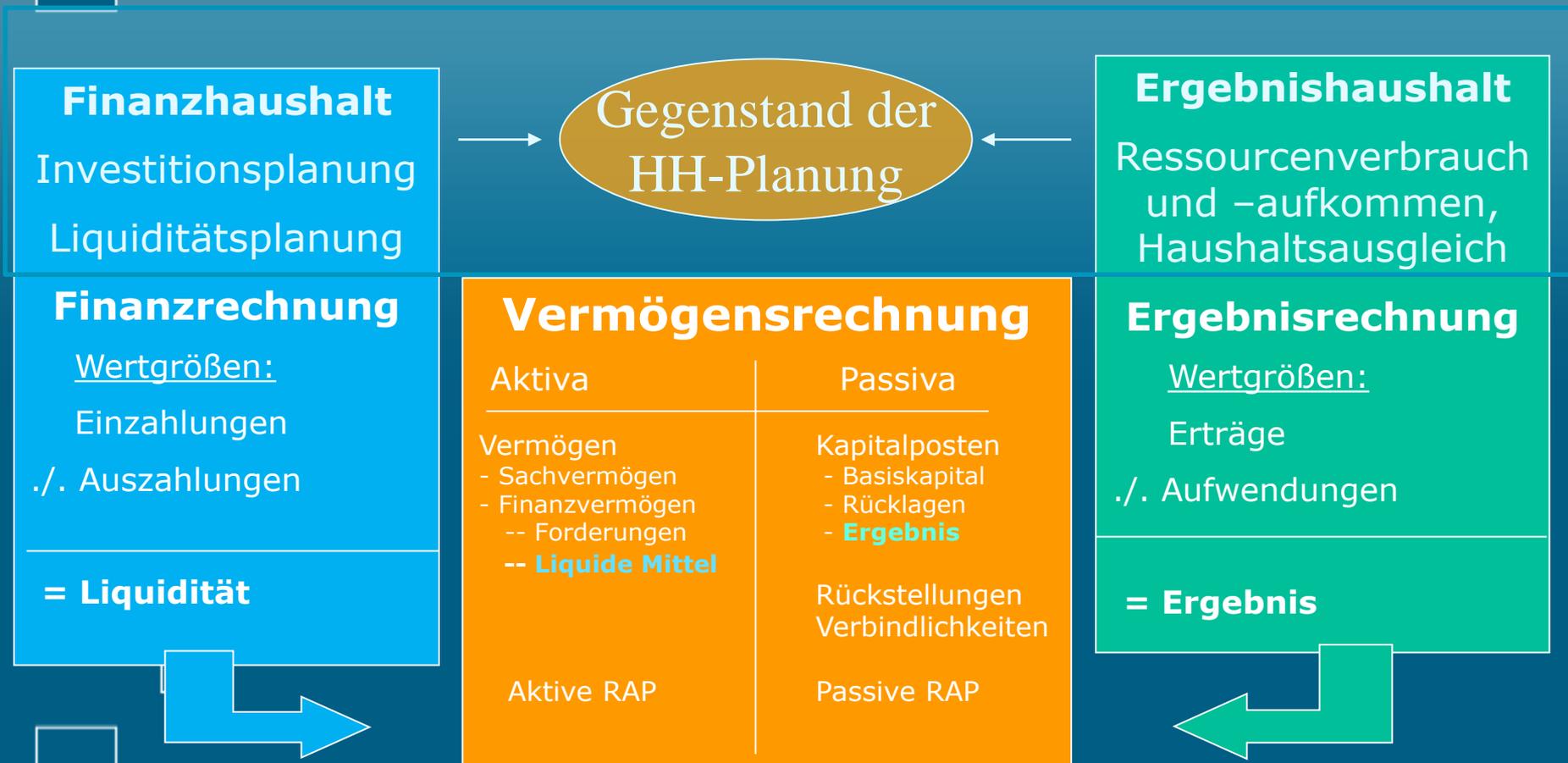
- ✓ Neues Rechnungskonzept
„Ressourcenverbrauch statt Geldverbrauch“
- ✓ Neuer Buchungsstil
„Kommunale Doppik anstelle kamerale Verwaltungsbuchführung“

Ausgangssituation (2)



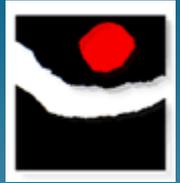
- ✓ Neue Form des Haushaltsplans
„Einzelpläne werden durch Teilhaushalte mit Budgetfunktion ersetzt“.
- ✓ Jahresabschluss und Konsolidierung
„Überblick über die tatsächliche Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage“
(Nach heutigem Stand ist dies zum 01.01.2022 vorgeschrieben.)
- ✓ Verbesserung strategischer und operativer Steuerung durch den GR
durch Vorgabe von Leistungs- und Finanzziele sowie unterjähriger verpflichtender Berichterstattung über die Zielerreichung

Projekteckpunkte (1)



21.06.2016

© Stadtkämmerei Rottenburg am Neckar



Projekteckpunkte (2)

ALT

Haushalte
VwH / VmH / ShV

Gliederung (VwV Glied. u. Grupp.)

Einzelpläne 0-9
•Abschnitte
•Unterabschnitte

NEU

Haushalte
ErgebnisHH / FinanzHH
(Vermögensrechnung = Bilanz)

Gliederung (Produktplan BW)

organisatorisch,
produktorientiert

rein
produktbereichs-
bezogen

Teilhaushalt =
Amt

•Ein Produktgruppe kann
auf mehrere Ämter
aufgeteilt werden

Teilhaushalt =
Produktbereich(e)

•Ein Amt kann in mehreren
Teilhaushalten Produkt-
gruppen



Haushaltsstruktur (1)

Der bisherige Haushaltsplan besteht aus einem **Verwaltungshaushalt** und einem **Vermögenshaushalt** und gliedert sich in:

- Einzelpläne
- Abschnitte
- Unterabschnitte

Grundlage für diese Gliederung ist die VwV Gliederung und Gruppierung.



Haushaltsstruktur (2)

Der neue Haushaltsplan besteht aus einem Ergebnishaushalt und einem Finanzhaushalt.

Die neue Gliederung richtet sich nach dem Produktplan Baden-Württemberg und zwar in:

- Produktbereich (PB)
- Produktgruppe (PG)
- Produkt (P)



Haushaltsstruktur (3)

Die bisherige Haushaltsstelle setzt sich wie folgt zusammen:

Einzelplan

Haupt- /
Unterkontenstruktur



Sach-
bucht-
teil

Gliederung

Gruppierung

Unterteilung
nach Aufgaben-
bereichen

Unterteilung der Einnahmen
und Ausgaben nach ihren Arten

- 1. = Verwaltungshaushalt (VwH)
- 2. = Vermögenshaushalt (VmH)



Haushaltsstruktur (4)

Die neue Darstellung erfolgt im **Ergebnishaushalt** über
Kostenstelle und Sachkonto.

Bsp.: Fahrzeugreparatur im Forstbereich

Kostenstellengruppe / Kostenstelle:

PB = 55 Natur- und Landschaftspflege
PG = 55.50 Forstwirtschaft
P = 55.50.01 Holzproduktion

Sachkonto / Kostenart:

42510000 Haltung von Fahrzeugen



Haushaltsstruktur (5)

Die neue Darstellung im Finanzhaushalt über ein PSP-Element (Projektsystem).

Bsp.: Bau einer Stadtbibliothek

PB = 27 VHS, Bibliotheken ...
PG = 27.20 Bibliotheken

7.012720.000 (PSP-Element)

Sachkonto / Kostenart:

78710000 Hochbaumaßnahmen